

# Bacchus-Vinothek

## Weinhandlung Grimm



# Château Kirwan

Oberndorfer Str. 2 · D-78628 Rottweil  
Tel. 0741 / 1 72 06 · Fax 0741 / 1 72 07  
info@bacchus-vinothek.com  
www.bacchus-vinothek.com



Sehr geehrte Kunden, liebe Bordeauxfreunde,

es gibt sie noch - **die Klassiker**. Sie sind meist nicht en vogue. Parker und Co suchen und hochbewerten vor allem die dichten, konzentrierten, süßen und soften Weine. Hohe Punkte garantieren schnellen Verkauf. Und ich gebe es zu. Auch mir gefallen solche Weine sehr oft. Warum auch nicht? Unkomplizierter Trinkgenuss und –spass bereits bei einem juvenilen Wein. Und trotzdem haben die großen Jungweine mit Trinkvergnügen (2009/2010 Bordeaux oder 2012/2013/2014 Kalifornien) auch großes Lagerpotential und werden uns auch in vielen Jahren oder

teilweise Jahrzehnten noch begeistern. Also Trinkfreunde in der Jugend schließt Lagerung nicht aus. Elio Altare meinte einmal zu mir auf die Frage, wann denn ein Barolo richtig Freude machen würde: „...Michael, ein großer Wein schmeckt in jeder Phase“.

Aber um die wirkliche Komplexität zu zeigen, brauchen auch diese jungfreudebereitenden Weine Zeit für die Entwicklung.

Die Klassiker auf der anderen Seite, mit ihren Kanten, Ecken und den in der Jugend oft rauheren Tanninen, brauchen auch Zeit. Und zwar so wie bei einem kantigen Stein im Flussbett. Mit der Zeit werden die Ecken runder. Diese Weine werden, im Gegensatz zu den sexy „Modernisten“, in der Jugend häufig eher schwach bepunktet. Einfach total unterschätzt. In der Jugend oft als hässlich Entchen verkannt, können sich diese zu diesem prächtigen Schwan entwickeln.

Lafite wird in der Jugend häufig verkannt oder auch Leoville-Barton geht es oft so. Den 2001er Barton, den ich von Anfang an großartig fand, hat Parker in der Primeurverkostung mit 87-89 Punkten bewertet. Nach der Flaschenabfüllung dann mit 92 Punkten. Ich bin sicher, dieser hätte heute, nach weiteren 13 Jahren Lagerung, eine deutlich höhere Bewertung.

Und ein Weingut ist beinahe komplett vergessen - Château Kirwan. Als drittes Gewächs klassifiziert, führt es neben den großen „Namen“ der Appellation, wie Palmer, Rauzan-Segla oder jüngst Malescot-St.-Exupery, ein Schattendasein. Völlig zu unrecht.

Vor etlichen Jahren organisierten Nina und ich ein wine&dine in Rottweil. Unser Gast war Henry Schyler (links zwischen uns), der ehemalige und mittlerweile leider verstorbene Besitzer von Château Kirwan. Er erzählte uns eine nette Anekdote, die aber deutlich macht, warum man Bordeaux früher einfach 10 Jahre weglegen musste,





2014 Kirwan

3ème Cru Classé

18,5+

Sehr schöne, klare Frucht, Kirschen, Cassis, sehr gute Struktur, lang, perfekte Säure, große Balance, süße Früchte im Finish“.

**James Suckling (93):** „... Fresh herb and berry character with hints of lavender. Full to medium body, firm tannins and a long finish. This is on it for the vintage. Drink in 2020“

Jahr	Château	Klassifikation	Einh	stock	EUR/Fl. brutto
2014	Château Kirwan	3ème Cru Classé, Margaux	0,38	24	23,70
2014	Château Kirwan	3ème Cru Classé, Margaux	0,75	125	45,00
2014	Château Kirwan	3ème Cru Classé, Margaux	1,50	10	98,00
2014	Château Kirwan	3ème Cru Classé, Margaux	3,00	3	259,00
2015	Château Kirwan	3ème Cru Classé, Margaux	0,75	14	39,90

2016 Kirwan

3ème Cru Classé

18,5-19

44,50

**Michael Grimm:** „...blau-schwarzbeerige, intensive Frucht, vollreif+, feine floreale Noten, süß am Gaumen, viel Schmelz, sehr gute Struktur, kräftige Tannine, insgesamt sehr gut, frisch und lang“

**James Suckling (88-89):** „...A fresh and clean wine with currant and wet-earth character. Medium body and a medium finish“

**Winespectator (89-92):** „..Fresh and open in feel, with a caressing edge to the plum and cherry fruit, followed by light lilac and incense notes through the finish“

**Neal Martin (89-91):** „..The 2016 Kirwan is a blend of 55% Cabernet Sauvignon, 33% Merlot, 8% Cabernet Franc and 4% Petit Verdot picked up 49 hectoliters per hectare between 27 September until 18 October. The nose needed some encouragement from the glass, perhaps not quite as cohesive as I was expecting, angular black fruit with a dash of white pepper. It just felt rather broody and unsettled at this early stage. On the palate, I discerned some hardness on the tannin, rendering this a more masculine Kirwan that will hopefully flesh out once in bottle. With a new winery, I am anticipating great things from Kirwan. This might be a wine that will blossom later than others, so I will keep a watchful eye.“

**DECANTER (93):** „...This is an effortlessly elegant and classy Margaux. Real structure where the tannins hold without being intrusive, close to the 2015 in quality. They have new cellars here, so lots to look forward to over the next decade as they really begin to benefit from the extra precision. Extremely classic Margaux, a great signature of the appellation“

Die Bruttopreise verstehen sich ohne Abzug, pro Flasche und **inkl. Mehrwertsteuer**. Das Angebot ist freibleibend. Zwischenverkauf vorbehalten. Es gelten die üblichen Zahlungs- und Lieferbedingungen (siehe homepage unter [www.bacchus-vinothek.com](http://www.bacchus-vinothek.com))

Mit freundlichen Grüßen

Michael Grimm